

Software installieren unter Debian (Raspberry Pi)

Das Paketformat unter Debian nennt sich „.deb“. Man kann zwar auch einzelne Dateien installieren (entspricht unter Windows den .msi-Dateien), aber komfortabler ist das netzwerkbasierende Advanced Package Tool **apt**. Das kann auch auf der Textkonsole (serielle Verbindung oder Terminal) ausgeführt werden!

Hinweis: Alle Kommandos, die etwas am System verändern, müssen mit **sudo** eingeleitet werden, um Admin-Rechte zu erhalten!

Unter Raspbian darf der Benutzer „pi“ als einziger **sudo**-Kommandos ohne Admin-Passwort ausführen.

Kommando	Beschreibung
<code>apt-get update</code>	Softwarekatalog aktualisieren (nicht die Software selbst)
<code>apt-get upgrade</code>	ALLE Software aktualisieren (dauert lange und ist oft unnötig!)
<code>apt-get install paketname</code>	Installiert ein konkretes Paket
<code>apt-cache search Stichwort</code>	Durchsucht den Softwarekatalog nach Stichworten
<code>apt-get remove --purge paketname</code>	Ein Softwarepaket sauber wieder entfernen (mit allen Konfigurationsdateien).

Beispiel: Firefox installieren mit deutschem Sprachpaket
`sudo apt-get install iceweasel iceweasel-ll0n-de`

Ein Programm neu installieren (obwohl es schon installiert ist) geht auch:
`sudo apt-get install --reinstall iceweasel`

Gelegentlich findet man im Internet auch Debian-Einzelpakete (skype.deb usw.), diese lassen sich mit `sudo dpkg -i paketname.deb` installieren.

Alle installierten Pakete behält sich **apt-get** in einem lokalen Cache. Wenn man diesen löschen möchte, um Platz zu schaffen:
`sudo apt-cache clean`